

4. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 428, V. 1. (Anfänge d. Mel. v. Tannhäuser.)

Mel.: Es ist das Heil uns kommen her —

Gott, deine Güte reicht so weit,
So weit die Wolken gehen;
Du krönst uns mit Barmherzigkeit
Und eilst, uns beizustehen.
Herr, meine Burg, mein Fels, mein Hort,
Vernimm mein Flehn, merk' auf mein Wort,
Denn ich will vor dir beten. Chr. F. Sellert, † 1769.

Vorlesung (Psalm 145, 8—21), Gebet und Segen.

5. **Arioso für Violoncello mit Orgel.** Werk 55.

6. „**Ehre sei Gott in der Höhe!**“, Motette für vier- und achttimmigen Chor (Manuskript).

Ehre sei Gott in der Höhe, und Friede auf Erden, und den Menschen ein Wohlgefallen. Halleluja!



Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Frau Julia Rahm-Kennebaum, Kammerfängerin (Alt).

Herr Walter Schilling, Königl. Kammermusiker (Violoncello).

Orgel: Herr Bernhard Pfannstiehl, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.



Sonnabend den 31. August: Werke von Joh. Seb. Bach.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.